

Längster Flowtrail Tirols in Kirchberg eröffnet

Familienfreundlich, nachhaltig und mit beeindruckendem Panorama: Mit dem neuen Kirchberg Trail wurde Tirols längster Flowtrail eröffnet. Die rund zehn Kilometer lange Strecke richtet sich an ein breites Publikum – von Familien und Genussfahrern bis hin zu sportlich ambitionierten Bikern.

Nach nur 12 Monaten Bauzeit ist es geschafft: Mit dem neuen Kirchberg Trail erweitern die 360° Flow Trails Kitzbühel Kirchberg ihr Angebot ab sofort um den längsten Flowtrail Tirols. Der neue Trail wurde am Freitagvormittag offiziell eröffnet und steht ab sofort allen Mountainbikerinnen und Mountainbikern offen.

Mit rund 8,6 Kilometern reinem Trailanteil und rund zehn Kilometern Gesamtlänge verbindet die neue Strecke die Bergstation der Fleckalmbahn mit Kirchberg und richtet sich an alle Altersgruppen – von Einsteigern über Bike-Familien und Genussfahrern bis hin zu sportlich ambitionierten Ridern.

Der Kirchberg Trail setzt dabei bewusst auf ein modernes Flowtrail-Konzept mit übersichtlicher Linienführung, spielerischen Elementen und einem durchgängigen Fahrfluss. Optionale Sprünge und Sidehits bieten zusätzlichen Fahrspaß, gleichzeitig bleibt der Trail jederzeit kontrollierbar und auch für weniger erfahrene Biker attraktiv.

„Das mit dem neuen Kirchberg Trail erweiterte Trailangebot trägt zur Attraktivierung der Sommermonate bei, steigert die Auslastung der touristischen Betriebe und sichert Arbeitsplätze. Für die Errichtung der neuen Strecke sind hauptsächlich regionale Betriebe berücksichtigt worden. Damit bleibt die Wertschöpfung lokal“, betont Christian Wörister, Obmann der Bike ARGE und Vorstand der Bergbahn Kitzbühel.

Gleichzeitig sieht man den neuen Kirchberg Trail auch als wichtigen Schritt für die langfristige Weiterentwicklung des Sommertourismus in der Region. „Während wir im Winter weiterhin auf höchstem Niveau arbeiten, investieren wir im Sommer gezielt in den ökologischen und nachhaltigen Ausbau der Bike- und Wanderinfrastruktur. Der neue Kirchberg Trail ist dabei ein wichtiger Baustein unserer langfristigen Strategie.“, sagt Christian Wörister. „Biken ist längst ein generationsübergreifendes Freizeitangebot geworden und ergänzt unser klassisches Winterangebot ideal.“

Ein besonderes Merkmal des neuen Kirchberg Trails ist das intensive Natur- und Panoramaerlebnis. Immer wieder führt die Strecke hinaus aus dem Wald in offene Alm- und Wiesenlandschaften und eröffnet Ausblicke auf den Großen Rettenstein, das Kitzbüheler Horn und den Wilden Kaiser. Drei Einkehrmöglichkeiten entlang der Strecke sorgen für eine Abfahrt, auf der auch Zeit für Genuss und Erfrischung bleibt.

Auch die enge Zusammenarbeit mit Grundeigentümern, darunter Land- und Gastwirte, sowie Forst, der BH Kitzbühel und der Landesumweltanwaltschaft Tirol spielte bei der Umsetzung eine zentrale Rolle. Sensible Bereiche wurden ausgespart und bestehende Wege gezielt entlastet. Insgesamt zwölf Grundeigentümer ermöglichen die Umsetzung des Projekts und unterstützen damit die Region bei der Sommerattraktivierung und Lenkung.

Im Mittelpunkt der langfristigen Bike-Strategie stehe bewusst nicht der Spitzensport, sondern ein leichteres und familienfreundliches Angebot, betonen die Verantwortlichen. Die Bike ARGE bilden die Bergbahn Kitzbühel, Kitzbühel Tourismus, der Tourismusverband Kitzbüheler Alpen – Brixental sowie die Gemeinden Kitzbühel und Kirchberg.

„Um den Sommertourismus in der Region nachhaltig weiterzuentwickeln und die internationale Wettbewerbsfähigkeit gezielt auszubauen, investieren wir bis 2030 jährlich rund 1,2 Millionen Euro in die qualitative Weiterentwicklung des Bike-Angebots. Gleichzeitig setzen wir bewusst auf ein ausgewogenes, ganzjähriges Erlebnisprofil: Kitzbühel und Kirchberg stehen heute für eine hochwertige Kombination aus Bewegung, Natur, Kulinarik und Erholung. Diese strategische Fokussierung macht die



Region zukunftsfähig im internationalen Tourismusumfeld“, so Dr. Viktoria Veider-Walser, Geschäftsführerin von Kitzbühel Tourismus.

„Moderne Bike-Angebote gehören heute zu einer erfolgreichen Ganzjahresdestination einfach dazu“, ist Willi Steindl, Obmann vom Tourismusverband Brixental überzeugt. „Mit dem Kirchberg Trail haben wir ein hochwertiges Angebot für Gäste und Einheimische gleichermaßen geschaffen.“

Eingebettet ist der neue Trail in das Streckennetz der 360° Flow Trails Kitzbühel Kirchberg mit inzwischen mehr als 40 Kilometer Streckenlänge. Neben dem neuen Kirchberg Trail zählen unter anderem der Fleckalm Trail, der Hahnenkamm Trail, der Lisi Osl Trail, der Gaisberg Trail und die Übungs- und „Learn to Ride“ Areale Mocking und Streiteck Mulde zu den wichtigsten Bike-Angeboten der Region.

„Es gibt in dieser Bewegungs- und Panoramavielfalt wohl kaum eine andere Region im Alpenraum“, so Willi Steindl weiter. „Genau diese Kombination aus Natur, Sport, Kulinarik, Kultur, Infrastruktur und Erreichbarkeit macht unsere Region auch im Sommer so attraktiv und unverwechselbar. Wir laden alle Neugierigen & Fans herzlich ein, den neuen Kirchberg Trail im Rahmen unseres Opening-Events ausgiebig zu testen! Morgen Samstag kann man bei unseren Bikekursen für alle Levels und Altersgruppen, den Ride Outs mit den Stars vom MS-RACING Team oder an einer gemütlichen Ausfahrt teilnehmen!“ Das bunte Rahmenprogramm geht noch bis Sonntag, 7. Juni 2026.

Allfällige Rückfragen bitte an Obmann Mag. Christian Wörister:

+43 664 6118867

c.woerister@kitzski.at

Pressefoto

Das Pressefoto darf in Zusammenhang mit einer positiven Berichterstattung über die Bergbahn AG Kitzbühel und unter Angabe des Fotonachweises kostenlos verwendet werden.



v.l.n.r.: Christian Wörister, Bgm. Helmut Berger, Bgm. Klaus Winkler, Willi Steindl, Anton Bodner, Alexander Roth, Thomas Zanolin, Markus Kofler und Christian Posch

© Helmut Lackner